

## **Was bedeutet Kommunalpolitik?**

Die (Mit-) Gestaltung der Lebensverhältnisse „vor Ort“!

Anfang Dezember fand eine Sondersitzung der Preetzer Stadtvertretung statt, die sich schwerpunktmäßig mit Anträgen von Jugendlichen befasste, die auf einer „Jugendwerkstatt“ von ihnen erarbeitet wurden.

Ziel dieses Projektes ist die Heranführung junger Leute an die politischen Geschehnisse vor Ort, also der Versuch, Kommunalpolitik an diese Zielgruppe heranzubringen durch die Formulierung konkreter Anträge und das Aufzeigen der Möglichkeiten der realen Umsetzung.

Die Gruppe der teilnehmenden Jugendlichen hatte sich nach längerer Diskussion mehrheitlich auf konkrete Anträge für die Stadtvertretung geeinigt, die dann auch in der Sitzung vorgetragen und begründet wurden.

Ein Schwerpunkt bildete der Bereich Radfahren (sichere Radwege für Schülerinnen und Schüler, Verbesserung der Beleuchtung gerade auch auf den „Schulradwegen“, Ausbau des ÖPNV). Die Stadtvertretung sagte diesen Anträgen die Unterstützung zu und forderte die Verwaltung auf, erste Umsetzungsschritte (Laternen an den Radwegen) einzuleiten. So weit, so gut!

Doch es ist in der Regel ein langer Weg von der Formulierung eines Ziels bis zur realen Umsetzung. Diese Erfahrung machen alle, die sich kommunalpolitisch engagieren und deshalb ist „politische Ausdauer“ gefragt. Im Zuge des Umsetzungsprozesses werden oft Abhängigkeiten und zu berücksichtigende Rahmenbedingungen deutlich, die bei Zielformulierung nicht erkennbar waren. Dies bedeutet, die Handlungsstrategie muss angepasst werden.

Dabei darf natürlich nicht vergessen werden, dass ohne Zielformulierung keinerlei Bewegung entsteht. Deshalb ermuntern wir gerade die Jugendlichen (und natürlich alle anderen auch): Bringen Sie sich mit ihren Ideen und Anregungen zu den Lebensverhältnissen in unserer Stadt in die öffentliche Diskussion ein; sprechen Sie ohne Scheu die politischen Gruppierungen der Stadtvertretung an;

fragen Sie nach,

kritisieren Sie,

denn, (um an eine weise Erkenntnis zu erinnern): Jeder lange Weg beginnt mit dem ersten Schritt!

MACHEN SIE IHN! (Wir freuen uns)

Jörg Fröhlich (BGP -Bürgergemeinschaft Preetz- Fraktionsvorsitzender)

(Kritik und Anregungen an: [jfroehl@t-online.de](mailto:jfroehl@t-online.de))